



## Grundschule Schloßborn

Schloßborn, 04.05.2020

Liebe Eltern,

mit diesem Brief möchte ich Sie über den Stand der Dinge in der Schule informieren:

### **Präsenz-Unterricht in der Schule**

Wann Kinder in den Präsenz-Unterricht wechseln und welche Jahrgangsstufe dies sein wird, ist seit dem 24.04.2020 wieder vollkommen offen. Sollte jedoch wieder ein Präsenz-Unterricht stattfinden, wird er pro Klasse in jeweils zwei getrennten Gruppen laufen.

Präsenz-Unterricht in Zeiten der Corona-Pandemie erfordert ein angepasstes Hygiene-Konzept. Es fußt auf neu herausgegebenen Hygienekonzepten des Hessischen Kultusministeriums und des Hochtaunuskreises.

### **Hygienekonzept der Grundschule zur Vermeidung einer Ansteckung mit Covid 19**

#### Raumgestaltung:

Alle Räume, die zur Nutzung frei gegeben wurden, sind so gestaltet, dass die Abstandsregeln eingehalten werden können. Verkehrswege wurden verbreitert und Möbel entnommen, um ausreichend Platz zu haben. Der Garderobenraum wird gesperrt. Der Schuhwechsel findet in den oberen Fluren statt.

Es werden Einzelkissen für Sitzkreise angeschafft, die den Gruppen zugeteilt werden.

Die Kreise finden entweder in der großen Halle (viel Luft) oder im Freien statt. In den Klassenräumen werden die Stuhlkreise aufgelöst.

#### Abläufe im Gebäude:

Jede Gruppe betritt das Gebäude über eine eigene Eingangstür am Haupteingang. Die Kinder wechseln die Schuhe und stellen sie an festgelegte Orte links und rechts vor Kunst- und Musikraum. Dort bleiben auch die Ranzen stehen. Dann suchen sie einzeln das ihnen zugeteilte Waschbecken und waschen sich gründlich die Hände, bevor sie den Klassenraum betreten.

Pausen finden versetzt statt, so dass sich die Gruppen auf dem Hof nicht begegnen.

Vor dem Frühstück, nach der Hofpause etc. werden auch die Hände gewaschen. Der Hochtaunuskreis stellt Handdesinfektion zur Verfügung, was benutzt werden kann, wenn es schnell gehen muss. Dazu ist vorher eine Einverständniserklärung der Eltern einzuholen.

Die Kinder benutzen getrennte Toilettenanlagen. Eine Gruppe oben, eine Gruppe unten. Die Toilettenanlagen werden zweimal täglich von einer durch den Hochtaunuskreis beauftragten Putzfirma gereinigt.

Die Lehrerinnen lüften regelmäßig die Räume. Auch Hausmeister sind angehalten Halle und andere Räume, die benutzt wurden, nach Benutzung gründlich zu lüften. Möglichst oft sollen Gespräche und Unterrichtssequenzen im Freien stattfinden.

#### Personen mit einem höheren Risiko für einen schweren Covid 19 – Krankheitsverlauf:

Bei bestimmten Personengruppen ist das Risiko für einen schweren Covid 19 – Krankheitsverlauf höher. Dazu zählen insbesondere Menschen mit vorbestehenden Grunderkrankungen, wie:

- Erkrankungen des Herz-Kreislauf-Systems (z.B. koronare Herzerkrankung und Bluthochdruck)
- Chronische Erkrankung der Lunge (z.B. COPD)
- Chronische Lebererkrankung
- Diabetes mellitus (Zuckerkrankheit)
- Krebserkrankungen
- Ein geschwächtes Immunsystem (z.B. aufgrund einer Erkrankung, die mit einer Immunschwäche einhergeht oder durch die regelmäßige Einnahme von Medikamenten, die die Immunabwehr beeinflussen und herabsetzen können, wie z.B. Cortison)

Schülerinnen und Schüler, die bei einer Infektion mit dem SARS-CoV-2-Virus dem Risiko eines schweren Krankheitsverlaufs ausgesetzt sind, sind vom Schulbetrieb weiter nach ärztlicher Bescheinigung befreit. Gleiches gilt für Schülerinnen und Schüler, die mit Angehörigen einer Risikogruppe in einem Hausstand leben.

Sollte dies bei Kindern, die im Präsenzunterricht sind, der Fall sein wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an die zuständige Lehrerin. Dies wird in Absprache mit Ihnen und mit der Schulleitung über das weitere Vorgehen beraten.

#### Krankmeldung:

Ausschließlich vollständig gesunde (frei von Infektionskrankheiten) Menschen kommen zur Schule. Dies gilt sowohl für Erwachsene, wie auch für Kinder. Kommt ein Kind krank zur Schule wird es umgehend wieder nach Hause geschickt. Das ist eine ganz wichtige Maßnahme, um die weitere Ausbreitung von Krankheitserregern zu verhindern.

Das ergänzende **Hygienekonzept des Betreuungszentrums** ist Ihnen bereits zugegangen.

## Strukturgestaltung / Pädagogische Ausgestaltung des Präsenz-Unterrichts:

Das „Klassenlehrerprinzip“ wird nach Möglichkeit beibehalten. Die Klassenlehrerin steuert die Unterrichtsplanung und Stoffverteilung. Die zweite Lehrkraft arbeitet in enger Teamarbeit und liefert Beiträge zur Unterrichtsplanung. Einführungen werden unter Beachtung der Abstandsregeln in der großen Gruppe von der Klassenlehrerin durchgeführt.

Ausgeschlossen vom Präsenzunterricht sind die Fächer Sport und Musik, weil ein zu hohes Ansteckungsrisiko besteht. Der Schwerpunkt liegt jedoch auf den Hauptfächern und in der ersten Zeit des Präsenzunterrichts auf der Bemühung, die Klasse auf ein gesichertes Leistungsniveau zu bringen. Ergänzt wird der Unterricht durch ein breit angelegtes Förderprogramm, um sicher zu stellen, dass einzelne Kinder nicht zurück bleiben.

Die konkrete Ausgestaltung der geplanten Unterrichtsarbeit geht den Eltern der Kinder, die in den Präsenzunterricht wechseln, gesondert zu.

## **Fernunterricht zu Hause**

Die Ausgestaltung des Fernunterrichts zu Hause hat die kürzlich vom Hessischen Kultusministerium herausgegebene Handreichung „ Rechtliche Klärungen, Empfehlungen und Informationen zu unterrichtsersetzenden Lernsituationen“ als Grundlage.

In einer Zusammenkunft der Lehrerinnen haben wir die ersten drei Wochen Fernunterricht evaluiert und die Erfahrungen zusammen getragen.

Daraus ergeben sich zwei Schwerpunkte, auf die bei uns das Augenmerk zu richten ist:

### Elemente des Fernunterrichts:

#### Material Pakete

Die jeweiligen Klassenlehrerinnen bereiten die entsprechenden Arbeitspakete für die Kinder der Klassen 1-4 vor. Diese werden an den Montagen in der Zeit von 08:00 Uhr bis 10 Uhr im Eingangsbereich der Schule abgeholt. Das Abholungsdatum wird Ihnen von den Klassenlehrerinnen bekannt gegeben.

#### Videos

Eine weitere Ergänzung stellen unsere Lernvideos dar. Die Videos werden von den Lehrerinnen, die diese nutzen möchten, erstellt. Mit ihnen kann sie ihrer Klasse Einführungen in neuen Sachverhalten geben. Die Erklärvideos werden auf unserer Homepage in einem separaten, internen und passwortgeschützt Bereich veröffentlicht. Den entsprechenden Link mit dem Passwort erhalten Sie von Ihrer Klassenlehrerin bzw. Elternbeiräten.

## Anton-App

Wir haben eine Schullizenz für die Anton-App erworben. In den Materialpaketen wurden die Zugangscodes bereits an Ihre Kinder verteilt. Die Anton-App funktioniert auf PC, Smartphone und Tablet. Die Lehrerinnen werden den Kindern über diese App Aufgaben zuweisen. Die Inhalte orientieren sich am Lehrplan und umfassen unter anderem die Fächer Deutsch, Mathematik, Sachunterricht und Musik ab Klassenstufe 1.

Um den Zugang für Ihr Kind einzurichten laden Sie bitte die App herunter bzw. öffnen die App in Ihrem Browser und geben beim Login den individuellen Code ein.

## Kommunikation:

### Briefe

Wir informieren Sie bei Neuigkeiten auch weiterhin über unsere Elternbriefe. Diese werden wir, wie gewohnt, auf unserer Homepage veröffentlichen und über den Elternbeirat per E-Mail verteilen.

### E-Mails (Posteo)

Die Klassenlehrerinnen nutzen unsere E-Mail:

[grundschule-schlossborn@posteo.de](mailto:grundschule-schlossborn@posteo.de),

um Ihnen Informationen in Sachen Unterricht auf elektronischem Wege zu übermitteln. D.h. unterrichtsbezogene Kommunikation zwischen den Lehrerinnen und den Kindern findet hier statt.

Bitte beachten Sie, dass Sie bei Ihrer E-Mail an die jeweilige Lehrerin in den Betreff Ihre Klasse eingeben müssen, damit diese automatisch dem entsprechenden Postfach Ihrer Lehrkraft zugeordnet werden kann z. B. „@Klasse1“.

Bitte beachten Sie, dass dieses Postfach von allen Lehrerinnen eingesehen werden kann. **Es eignet sich also nicht dafür, vertrauliche Informationen zu übermitteln.**

### Telefon

Die Klassenlehrerinnen halten auch telefonisch Kontakt mit Ihren Schülern und Schülerinnen. Hier kann auf individuelle Fragen eingegangen werden und ggf. Unterstützung geleistet werden.

## Leistungsbeurteilung und Leistungsbewertung:

Neben den Elementen und der Kommunikation im Fernunterricht möchte ich noch etwas zur Beurteilung von Leistungen der Schüler und Schülerinnen sagen. Der Kultusminister hat in verschiedenen Ansprachen schon darauf hingewiesen, dass die Arbeit zu Hause nur positiv in die Bewertung Ihrer Kinder einfließen soll. Darauf weist auch ausdrücklich die Handreichung hin:

Die Leistungsbewertung ist außerhalb von Corona – Zeiten durch den § 72 Abs. 2 des hessischen Schulgesetzes geregelt.

Da die Grundlage, nämlich der schulische Unterricht, zurzeit nicht gegeben ist, kann es auch keine dementsprechende Leistungsbeurteilung geben.

## **Gestaltung des Schullebens**

### Zusammenkünfte:

Dienstbesprechungen der Lehrpersonen finden einmal wöchentlich statt. Gesamtkonferenzen, Schulkonferenzen und Elternabende entfallen bis auf weiteres. Über dringende Beschlüsse findet ein telefonischer Austausch statt. Der Beschluss wird dann in schriftlicher Form eingeholt.

Jour-Fixe finden mit kleiner Besetzung weiterhin statt. Hier können Themen aus der Elternschaft zugeliefert werden. Bitte senden Sie diese eine Woche vorher an Frau Frankenbach, dann können sie in die Tagesordnung eingearbeitet werden. Weiterhin finden regelmäßige Absprachen zwischen Betreuungsleitung und Schulleitung statt.

### Kommunikationswege:

Die schulische Kommunikation erfolgt über E-Mail, Telefon und in Ausnahmefällen in persönlichen Zusammenkünften unter Einhaltung der Sicherheitsregeln (Maske, Abstand, frische Luft).

Es ist eine Zeit, in der Flexibilität und Ideenreichtum an uns Alle auf eine harte Probe gestellt werden.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie Alles Gute!

Mit freundlichen Grüßen

Kora Krauß